

Berlin, den 18.12.2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vor etwa einem Jahr haben wir den sogenannten Beleuchtungsflashmob zum Jahrestag der Befreiung initiiert. Die Aktion ist im Januar 2020 auf große Resonanz gestoßen und in den letzten Wochen erreichten uns Anfragen, ob wir diese in 2021 angesichts der aktuellen „Dunkelheit“ nicht wiederholen könnten. Querdenker-Demos, Verschwörungsmymen, rechtsextreme Netzwerke etc. – all dies weist auf die bleibende Notwendigkeit unserer Arbeit hin, auf die wir mit der Aktion hinweisen können.

Eine Wiederholung erscheint unkompliziert: Website und Hashtag existieren noch und die meisten von Ihnen und euch haben Erfahrungen im vergangenen Jahr gesammelt.

Deswegen haben Deborah Hartmann (Haus der Wannsee-Konferenz), Thomas Lutz (Gedenkstättenreferat der Stiftung Topographie des Terrors) und ich (ab 1.1. Stiftung niedersächsische Gedenkstätten/Gedenkstätte Bergen-Belsen) in Absprache mit unseren Kolleg*innen beschlossen, den Beleuchtungsflashmob am 27. Januar 2021 zu wiederholen.

Jan Beckmann übernimmt wie im vergangenen Jahr die Kommunikation mit der Adresse lichtergegendunkelheit@posteo.org und ich stehe für Fragen zur Verfügung (elke.gryglewski@bergen-belsen.de).

Bitte teilen Sie uns/teilt uns möglichst bald mit, ob Ihre und eure Einrichtung an der Aktion beteiligt sein wird. Die neuen Daten (Hinweise auf digitale oder hybride Veranstaltungen etc.) schicken Sie bitte/schickt ihr bitte bis zum 15. Januar an Jan Beckmann.

Ab Januar kann der Hashtag **#LichterGegenDunkelheit** genutzt werden, damit am 27. Januar 2021 möglichst viele aktuelle Informationen auf der social-media-wall der Website (www.lichter-gegen-dunkelheit.de) zu sehen sind.

Deborah Hartmann, Thomas Lutz und ich werden den Introtext der Website aktualisieren und am 27.1. auf diese bundesweite Aktion hinweisen.

Wir freuen uns über eine erneut zahlreiche Teilnahme!

Seien Sie und seid ihr alle herzlich begrüßt,

Elke Gryglewski

Geschäftsführerin der Stiftung niedersächsische Gedenkstätten und Leiterin der Gedenkstätte Bergen-Belsen

Deborah Hartmann

Direktorin der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz

Thomas Lutz

Stiftung Topographie des Terrors, Gedenkstättenreferat

Jan Beckmann

Projektkoordination